

Großzügige Spende unterstützt Zirkusprojekt

Franziska Goris und Andreas Weigel mit Schülern der Grundschule. Foto: Prager

SCHNEEBERG (MP). Grund zum Jubeln hatten Lehrer und Schüler der Grundschule „Hans Marchwitza“. Andreas Weigel, Inhaber der Schneeberger Firma „dignetmedia“, überreichte der Schule einen Scheck in Höhe von 1.500,00 Euro.

Dieser Betrag soll vor allem der Mitfinanzierung eines Projektes mit dem Zirkus Gerhard Sperlich dienen. Das möchten die Verantwortlichen an der Schule im Herbst nächsten Jahres durchführen. Der Förderverein der Marchitza-Grundschule, mit ihrer Vorsitzenden Franziska Goris, stellte die Verbindung zu Andreas Weigel her. „Wir freuen uns sehr über die großzügige Spende. Sie sichert wesentlich die Finanzierung. Einen Beitrag leisten auch unsere über 80 Mitglieder und nicht zu vergessen die Schulkinder, die unermüdlich Altpapier sammeln, das uns von der Abfallentsorgung vergütet wird“, so die Vereinschefin. Schulleiterin Karola Wunsch ergänzt: „Mit dem Spendenbeitrag können wir etwa 10 Euro der 24 Euro Schülerbeitrag finanzieren“.

Die Firma „dignetmedia“ ist im Gewerbegebiet und hat gegenwärtig 12 Mitarbeiter. Das Unternehmen ist weltweit bekannt durch das Erstellen virtueller 360°-Rundgänge, speziell in Hotelanlagen und auf Kreuzfahrtschiffen.

